



# Jahresbericht

# 2016





# **10. Jahresbericht der kombinierten Schul- und Gemeindebibliothek Zufikon**

## **Inhalt:**

**Jahresbericht der Bibliotheksleitung**

**Veranstaltungen und Aktivitäten**

**Personelles**

**Stundenplan und allgemeine  
Öffnungszeiten**

**Ausleihstatistik**

**Medienbestand**

**Jahresrechnung**



## Jahresbericht der Bibliotheksleitung

Nach dem arbeitsintensiven Jubiläumsjahr 2015 verlief das vergangene Bibliotheksjahr viel entspannter.

Die Bibliothek erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Wie der Jahresbericht 2016 zeigt, sind die Ausleihzahlen in allen Alterskategorien bei den physischen Medien zwar leicht rückläufig, doch dafür stieg die Ausleihe bei den eMedien. Das beweist, dass das Kombinationsangebot von digitalen und physischen Medien in der Bibliothek unerlässlich ist.

### Panini-Tauschbörse

An drei Mittwochnachmittagen im Mai organisierten wir eine Panini-Tauschbörse in der Bibliothek. Sie wurde sehr rege von den Kindern, aber auch von einigen Müttern genutzt. Mit viel Freude traten die Kinder mit anderen Sammlern in Kontakt und tauschten ihre Bilder fleissig untereinander aus.



### Bücherflohmarkt im Juni

Wie jedes Jahr, führten wir auch in diesem Sommer einen Bücherflohmarkt durch. Dies war eine gute Gelegenheit, alte Medien auszustauben. Die Besucher konnten die Bücherkisten durchsuchen, in den vorhandenen Büchern schmökern und sich einen Vorrat an Lesestoff mit nach Hause nehmen. Auch CDs, DVDs und Comics hatten wir auf den Tischen aufgereiht.

### Wein und Literatur im „Zufikerhuus“ im September



Die Schul- und Gemeindebibliothek lud zusammen mit dem Weinclub „coq au vin“ zum dritten Mal zum „Wein- und Literaturabend“ ein.

Die drei Bibliothekarinnen, Astrid Schär, Mirjam Bissegger und Simone Soricelli, präsentierten je zwei Bücher, welche von den Herren des Weinclubs mit einem passenden Wein und interessanten, teils amüsanten aber

auch sehr lehrreichen Beschreibungen begleitet wurden. Das zahlreich erschienene Publikum war angetan vom stimmungsvoll dekorierten Saal, den spannend vorgetragenen Buchrezensionen und den eloquent auftretenden



Weinkennern. Ein reichhaltiger Apéro rundete den kurzweiligen Abend ab, der mit fortschreitender Stunde immer fröhlicher wurde.

Ja, wie sagte der italienische Schriftsteller Mario Soldati so schön: „Der Wein ist die Poesie der Erde“.

Später führten wir denselben Anlass mit ebenso grossem Erfolg auch in der Zentrumsbibliothek auf dem Mutschellen durch.

### **Nuggi-Zmorge**

Singen, Spielen, Sprechen!

Fingerspiele und Reime machen schon Babys Spaß. Lieder und Gedichte haben im Vergleich zur gesprochenen Sprache einen besonders ausgeprägten Rhythmus. Dadurch leisten sie einen ganz entscheidenden Beitrag zur Förderung der Sprachentwicklung von Kindern.

Viermal organisierten wir im letzten Jahr einen Morgen für unsere kleinsten Besucher der Bibliothek.

So lauteten die Themen:

- „Zwergli“
- „Bauernhoftiere“
- „Ups, da ist ein Wurm drin“ (Bewegungsversli)
- „Kleiner weisser Fisch!“ (Farben)

### **Märchen mit Regula Waldispühl**



Auch im 2016 besuchte Regula Waldispühl unsere Bibliothek und entführte die Kinder in die Welt der Ritter, der Geister, der Drachen, der Zauberer und natürlich der Prinzen und Prinzessinnen.

Unsere Märchenerzählerin liest nicht nur vor, sie erzählt. Sie braucht dafür weder ein Buch, noch eine Lampe. Sie erzählt lebendig und frei in ihrer Mundart Märchen aus ihrem Repertoire. Die Kinder hören ihr aufmerksam zu und beim anschliessenden „Theäterle“ machen sie begeistert mit.

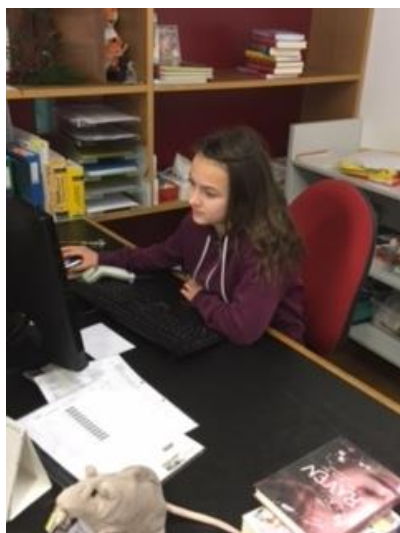
An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Regula Waldispühl!



## Schule und Bibliothek

### Projekt „Büchereinkauf“ mit der 1. Realklasse von Dani Niggli

Ein Bericht von den Schülern:



#### *Der Ausflug der 1. Real Zufikon nach Sihlcity*

*Am Montag, 28.11.2016, machten wir mit Frau Schär und Herrn Niggli einen Ausflug in die Buchhandlung Lüthy in der Sihlcity. Um 7:30 Uhr hatten wir noch eine Lektion Unterricht. Dann machten wir uns auf den Weg durch den kalten Morgen zur Bushaltestelle Bibenlos, um in den Bus 444 Richtung Zürich Enge zu steigen.*

*Als wir angekommen waren, betraten wir das grosse Shoppingcenter. Wir sahen tolle Geschäfte, in denen wir gerne geschoppt hätten, aber dafür reichte die Zeit leider nicht.*

*In der Buchhandlung Lüthy: Wir schauten uns um – so viele Bücher! Wir schätzten, dass es in den Regalen über 100'000 Bücher gibt. Nach einer kurzen Einführung durften wir uns ein Buch aussuchen. Insgesamt hatten wir etwa 90 Minuten Zeit. Das Aussuchen war gar nicht so einfach wie gedacht! Es gab so viele verschiedene Bücher, fast jedes Thema gab es: Fussballspieler, Tiere, Lovestory, Action, Sachbücher und vieles mehr. Nach gut einer Stunde hatten einige schon ihr Buch gefunden, machten es sich auf den Kissen bequem und begannen mit Lesen.*

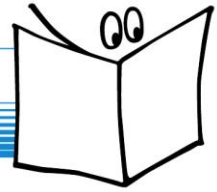


*Einige hatten mehrere Bücher gefunden und konnten sich nicht entscheiden, welches sie nehmen sollten. Frau Schär half uns beim Aussuchen. Als alle ihre Bücher hatten, gaben wir sie Frau Schär. Frau Schär bezahlte alle und wir verliessen die Buchhandlung wieder.*

*Nach den ersten Schritten nach draussen war es wieder bitterkalt. Wir warteten gute zehn Minuten auf den Bus – Zeit, unseren mitgebrachten Znüni zu verzehren.*

*Durch den Üetlibergtunnel fuhren wir wieder zurück nach Bremgarten. Während der Fahrt hatten wir es lustig.*

*Der Tag hat uns allen Spass gemacht und wir fanden es sehr nett von Frau Schär, dass wir irgendein Buch aussuchen und für die Schulbibliothek kaufen durften.*



*Nun sind wir am Lesen und werden im Januar 2017 ein grosses Plakat für die Bibliothek anfertigen und unser gewähltes Buch kurz vorstellen und einen Lesetipp dazu schreiben.*

*Paula, Sadullah, (dn)*



### **Mitbestimmung in der Medienauswahl - gemeinsamer Büchereinkauf**

Ziel dieses Projektes war es, dass die Schülerinnen und Schüler ein gelesenes Buch kurz zusammenfassen können. Sie sollten auch eine geeignete Leseprobe aus dem Buch auswählen und alle gesammelten Informationen auf einem Plakat präsentieren können.

Dieses Projekt zeigt auch auf, wie konstruktiv und lehrreich die Zusammenarbeit Bibliothek – Schule sein kann.

### **Was bietet die Bibliothek sonst noch den Schulklassen?**

- Bücherkisten  
Für die Klassen werden Bücherkisten zu verschiedenen Themen zusammengestellt.
  
- Klassenführungen  
Schülerinnen und Schüler werden aktiv in die Benutzung der Bibliothek eingeführt.



## Klassenführungen: Schuljahr 2015 / 2016

Monat/Jahr	Führung	Klasse	Lehrer
April 2016	Steckbrief „Interview zu zweit“ iMovie	S4	Dario Soricelli
Mai 2016	Tintenfisch Theo  Buch-Casting Rallye	P1 b P1 a P2 b P6 a P2 a P3 b P3 a	Sara Calabrese Claudia Huwiler Mara Schilling Bea Marotta Christina Meier Andrea Keller Monika Köchli
Juni 2016	Buch-Casting	P4 b	Barbara Spörri
August 2016	Pippilothek (Kamishibai) Quiz	Kiga Sommervogel P1 a	Sara Köchli  Andrea Keller
September 2016	Pippilothek (Kamishibai) Pippilothek (Kamishibai)	Kiga Sonnenhof Kiga Flügepilz	M. Starkermann  B. Bütikofer
Oktober 2016	Pippilothek (Kamishibai) Figuren und Quiz Büchervorstellen	P1 b  P3 b 1. Real	Monika Köchli  Andrin Brüderlin Dani Niggli
November 2016	Büchereinkauf	1. Real	Dani Niggli
Dezember 2016	Kamishibai „Benno Bär“	Kiga P2a P2b	Summervogel Claudia Huwiler Sara Calabrese



- **Buchcastings**  
Schülerinnen und Schüler bewerten Bücher anhand von Titeln, Covers, Klappentexten und Leseproben. Sie werden so auf neue Bücher aufmerksam gemacht.



### Zufiker Erzählnacht:

Die Zufiker Erzählnacht fand in diesem Jahr nicht statt.

### Zusammenarbeit mit den Freiamter Bibliotheken

Elternbildungstag Wohlen:

Nach ausführlicher Diskussion waren sich die Bibliothekarinnen aus dem Freiamt einig, an diesem Anlass nicht mehr teilzunehmen. Aufwand und Ertrag standen in keinem vernünftigen Verhältnis. Trotzdem möchten wir auf unsere Bibliotheken aufmerksam machen. Den Teilnehmenden wurde eine Mappe mit verschiedenen Infos über die Freiamter Bibliotheken abgegeben.

### Weiterbildungen

Folgende Kursangebote wurden 2016 genutzt:

- „Bilderbücher als Sprach-und Lesekompetenz-Argumente für die Lesefrüherförderung“.
- „Mit einfachen Mitteln ansprechende Flyer gestalten.“
- „Schüler für die Bibliothek begeistern.“
- Aargauer Bibliothekstag in Möriken –Wildeggen  
„Netzwerk(en) konkret!“ war der Titel des Bibliothekstages 2016. Im Fokus stand das Thema Kooperationen und Netzwerken.  
Die 160 Tagungsteilnehmenden hatten sich intensiv mit dem Thema Zusammenarbeit auseinandergesetzt, neue Kontakte geknüpft und eine Aargauer Netzwerkkarte als Leitfaden für die Praxis erarbeitet.

### Betriebsausflug

Der Betriebsausflug führte das Bibliotheksteam diesmal in das kleine Städtchen Schaffhausen. Den Charme Schaffhausens machen seine gut erhaltene und verkehrsfreie historische Altstadt und die schöne Lage am Rhein aus. Die vielen Sehenswürdigkeiten, das schöne Wetter und das feine Essen am Fluss haben wir in vollen Zügen genossen.







### Herzlichen Dank!

Ein grosses Dankeschön geht auch in diesem Jahr an meine zwei Mitarbeiterinnen Astrid Schär und Mirjam Bissegger.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei der Einwohnergemeinde Zufikon, der Schule, den Ortsbürgern und der katholischen- und reformierten Kirchengemeinde. Dank ihrer grosszügigen finanziellen Beiträge konnte auch in diesem Jahr einen reibungslosen und abwechslungsreichen Bibliotheksbetrieb für die Bevölkerung durchgeführt werden.

10. Januar 2017, Simone Soricelli

### Veranstaltungen und Aktivitäten 2016

Erster Mittwochvormittag im Monat	„Biblio-Kafi“
Übers Jahr verteilt:	20 Veranstaltungen mit Schulklassen
März / November	„Märlistunden“ mit Regula Waldispühl
März / Juni / September / November	„Nuggi-Zmorge“: Reim und Spiel
11. Mai	Panini Tauschbörse
18. Juni	Bücherflohmarkt
2. September	Betriebsausflug nach Schaffhausen
21. September	Wein und Literatur im „Zufikerhuus“
19. Oktober	Wein und Literatur in der Zentrumsbibliothek Mutschellen
20. Oktober	Neuzuzügeranlass

### Personelles

#### Mitglieder der Bibliothekskommission:

Präsident:	Karl Kaufmann	(Gemeinderat)
Mitglieder:	Helen Bieler	(Vertreterin kath. Kirchengemeinde)
	Natascha Brunold	(Vertreterin Schulpflege)
	Marie-Theres Hollenstein	(Vertreterin Ortsbürgergemeinde)
	Simone Soricelli	(Bibliotheksleiterin)

#### Mitarbeiterinnen im Bibliotheksteam:

Leitung:	Simone Soricelli
Mitarbeiterinnen:	Astrid Schär Mirjam Bissegger



**Bibliotheksstundenplan Schule und allg. Öffnungszeiten 2016/17**

\* alternierend \*\* unregelmässig

Zeit	Montagsmorgen	Dienstagsmorgen	Mittwochmorgen	Donnerstagsmorgen
<b>8.15- 9.00</b>	D. Niggli 1. Real	M. Köchli 1b	<b>Poolstunde 8.15 – 9.00</b> Besuch nach Rücksprache mit Bibliothek möglich.	T. Bieler 6a
<b>9.05- 9.50</b>	B. Bütikofer * Kiga Flügelpilz	M. Starkemann Kiga Sonnenhof	<b>9.30 – 11.00</b> <b>Allg. Öffnungszeiten</b>	S. Köchli Kiga Sommervogel
<b>10.10- 10.55</b>		A. Keller 1a		C. Huwiler 2a
<b>11.00- 11.45</b>	D. Allenspach 5a			S. Calabrese 2b

Zeit	Montagnachmittag	Dienstagnachmittag	Mittwochnachmittag	Donnerstagnachmittag
<b>13.30-14.15</b>		D. Graf 6b	<b>16.30 – 18.00</b> <b>Allg. Öffnungszeiten</b>	S. Calabrese 2b
<b>14.20-15.05</b>	A. Brüderlin 3b	B. Marotta 4a		B. Spörri 5b
<b>15.20-16.05</b>		A. Bersinger 4b		C. Meier 3a
<b>16.30- 18.00/19.00</b>	<b>16.30 – 19.00</b> <b>Allg. Öffnungszeiten</b>			<b>16.30 – 18.00</b> <b>Allg. Öffnungszeiten</b>



## **Ausleihstatistik 2016**

<b>Monat</b>	<b>Kinder</b>	<b>Jugendliche</b>	<b>Erwachsene</b>	<b>ebook</b>	<b>Total</b>	<b>Vorjahr</b>
Januar	1223	615	374	107	2319	1713
Februar	814	469	304	118	1705	1822
März	1186	553	358	128	2225	2160
April	793	386	282	106	1567	1592
Mai	941	612	303	126	1982	1780
Juni	994	553	359	115	2021	2075
Juli	96	38	115	162	411	519
August	1005	442	326	104	1877	2048
Sept.	1196	658	363	102	2319	2274
Okt.	888	424	276	117	1705	2069
Nov.	1107	491	278	92	1968	2324
Dez.	832	412	213	102	1559	1495
<b>Total</b>	<b>11075</b>	<b>5653</b>	<b>3551</b>	<b>1379</b>	<b>21658</b>	<b>21871</b>

## **Benutzer (Stand Ende Dezember 2016)**

Erwachsene	228	220
Kinder	330	313
Schüler	340	347
Lehrer	44	48
Lehrer ebook+	4	5
<b><u>Total</u></b>	<b><u>946</u></b>	<b><u>933</u></b>